

VERENA  
ALTENBERGER

THOMAS  
PRENN

# STERNE UNTER DER STADT

## EIN FILM VON CHRIS RAIBER

EINE PRODUKTION DER INTERSPOT FILM  
MIT VERENA ALTENBERGER, THOMAS PRENN,  
MARGARETHE TIESEL, HARALD WINDISCH, SIMON HATZL,  
SELINA GRAF, HOLGER SCHOBER, MATTEO DI SAPIA,  
SEBASTIAN RUDOLPH, PETER KNAACK, ERWIN LEDER,  
INGE MAUX, SPRECHER: MICHAEL MENDL,  
BUCH & REGIE: CHRIS RAIBER, KAMERA: MARIO MINICHMAYR,  
SCHNITT: CORDULA WERNER, SZENENBILD: ENID LÖSER,  
KOSTÜM: LEONIE ZYKAN,  
MASKE: TÜNDE KISS-BENKE, KAROLINE STROBL,  
TON: ROLAND WINKLER, MUSIK: KARWAN MAROUF,  
CASTING: MARION ROSSMANN,  
PRODUKTIONSLEITUNG: IRENE KAINZ,  
EXECUTIVE PRODUCER: STEPHAN HOENIGMANN  
PRODUZENTEN: NIKOLAUS KLINGOHR,  
INGRID KLINGOHR, NILS KLINGOHR

ÖFI

ORF

FISA

FILM  
FONDS  
WIEN

INTERSPOT

DOCTUS

FILMaden

Filmladen Filmverleih präsentiert

eine

Interspot Film Produktion

# STERNE UNTER DER STADT

Regie: Chris Raiber

**KINOSTART: 3.3.2023**

## **Pressebetreuung**

apomat\* büro für kommunikation  
Mahnaz Tischeh  
[tischeh@apomat.at](mailto:tischeh@apomat.at)  
T +43 699 1190 2257

## **Marketing & Kooperationen**

Elisabeth Hinterholzer  
[e.hinterholzer@filmladen.at](mailto:e.hinterholzer@filmladen.at)  
Sophie Stejskal  
[s.stejskal@filmladen.at](mailto:s.stejskal@filmladen.at)  
T +43 1 5234362 23

## **Produktion**

INTERSPOT FILM GMBH  
Walter-Jurmann-Gasse 4, 1230 Wien  
[headoffice@interspot.at](mailto:headoffice@interspot.at)  
T +43 1 80120-0

## **Pressematerial**

[www.filmladen.at/presse](http://www.filmladen.at/presse)

## **BESETZUNG**

Verena Altenberger (Caro)  
Thomas Prenn (Alexander)  
Margarethe Tiesel (Großmutter)  
Harald Windisch (Vater Gustav Korn)  
Matteo di Sapia (junger Alexander)  
Simon Hatzl (Franz)  
Selina Graf (Renate)  
Holger Schober (Martin)

## **STAB**

Regie & Drehbuch: Chris Raiber | Kamera: Mario Minichmayr | Schnitt: Cordula Werner | Ton:  
Roland Winkler | Szenenbild: Enid Löser | Kostüm: Leonie Zykan | Maske: Tünde Kiss-Benke |  
Casting: Marion Rossmann | Musik: Karwan Marouf | Dramaturgie: Oliver Schütte |  
Produktionsleitung: Irene Kainz | Herstellungsleitung: Stephan Hönigmann | Produzent:innen:  
Nikolaus Klingohr, Nils Klingohr, Ingrid Klingohr

**STERNE UNTER DER STADT ist eine Produktion der Interspot Filmproduktion**

**Hergestellt mit Unterstützung von**

Österreichisches Filminstitut, Filmfonds Wien, Filmstandort Austria und ORF im Rahmen des  
Film/Fernseh-Abkommens

## LOGLINE

An seinem zehnten Geburtstag beschließt Alexander sich niemals zu verlieben. Als er Jahre später zum ersten Mal Caro begegnet stürzt ihn seine Entscheidung in eine bittersüße Welt, in der er viermal erschossen wird und einmal den Winter in den Sommer holt.

## SYNOPSIS

An seinem zehnten Geburtstag beschließt Alexander sich niemals zu verlieben. Als er Jahre später zum ersten Mal Caro begegnet stürzt ihn seine Entscheidung in eine bittersüße Welt, in der er viermal erschossen wird und einmal den Winter in den Sommer holt.

Der neunjährige ALEXANDER wächst in einem kleinen Haus, mit kleinem Garten, bei seiner liebevollen GROSSMUTTER auf. Sie lehrt ihn Revolverhelden Zitate, Opernarien zu dirigieren und die Lufttemperatur zu erfühlen. An seinem zehnten Geburtstag verspricht er ihr sich niemals zu verlieben, um nicht den gleichen schicksalhaften Weg zu betreten, wie es sein VATER getan hat. Jeden Sonntag besucht Alexander ihn und muss dafür in das dunkle Tunnelsystem der Wiener U-Bahn-Unterwelt hinabsteigen. Als junger erwachsener Mann sorgt sich Alexander um seinen Vater. Er beschließt in seiner Nähe zu sein. Mit der Rolltreppe fährt er in die Tiefe zu seinem neuen Arbeitsplatz. Ein kleines Fundbüro der Wiener Linien, im weitverzweigten U-Bahn System. Dort begegnet er zum ersten Mal der wunderschönen und temperamentvollen CARO. Und hat er sich zuvor zweimal erfolgreich gegen die Liebe gewehrt, stürzt ihn sein Versprechen in eine bittersüße Welt, in der Alexander von Caro viermal erschossen wird und er für sie in einem leidenschaftlichen und dramatischen Kampf um Leben und Tod den Winter in den Sommer holt.

Great love attempts to conquer all in quirky fairytale-like drama with touches of *Amélie of Montmartre's* charm, *Delicatessen's* absurdity, and Wes Anderson's aesthetics.

Camilla Larsson | Göteborg International Film Festival

## REGIE STATEMENT CHRIS RAIBER

Entweder lebst du dein Leben mit beiden Beinen fest am Boden, oder du riskierst etwas und verliebst dich. Damit hat alles begonnen. Ich denke, dass wir nicht nur stets danach streben den Boden zu verlieren, sondern uns vielmehr suchend und hoffend emporschwingen möchten, keines Risikos bewusst, herausfordernd und willens von der Liebe gefunden und getragen zu werden. Doch wenn wir uns in die Höhe schwingen, dann können wir auch abstürzen.

Alexander will nichts riskieren, darf nichts riskieren, er hat versprochen der Liebe aus dem Weg zu gehen, er hat sich dieses Versprechen selbst abgerungen, noch ohne Wissen, welcher emotionalen Wucht er sich einmal aussetzen wird müssen. Und Alexander kämpft gegen diese Wucht, ein schier aussichtsloser Kampf, bei dem wir ihm nichts mehr wünschen, als Verlierer hervorzugehen.

STERNE UNTER DER STADT ist eine Liebesgeschichte. Eine Liebesgeschichte, die eine feste Verankerung zu jener Stadt besitzt, in der ich aufgewachsen bin und zu der ich eine tiefe Verbundenheit in mir trage. Hervorgerufen durch meine Kindheit in einer Gemeindebausiedlung, inmitten des bürgerlichen 13. Bezirks. Ein kleines Haus reihte sich an das nächste. Neben uns und gegenüber wohnten Schaffner, Verkäuferinnen, Handwerker, Hausfrauen, alles Familien mit zuvorkommenden, netten, aber auch sonderbaren, derben und dem Alkohol sehr vertrauten Mitgliedern. Und es gab Herrn Wolf. Er wohnte vier Häuser weiter und war Deutschlehrer. In den Sommermonaten kam es vor, dass er abends in seinem kleinen Vorgarten saß und uns Kindern der Siedlung Geschichten erzählte. Solche zum Fürchten, zum Lachen und auch zum Schämen, dies waren dann meist die Liebesgeschichten. Ein stetiger Beobachter dieser Abende war auf der gegenüberliegenden Seite Herr Rudi. Er selbst sah sich gerne als "Bürgermeister der Siedlung", jedoch wurde er mit seiner Sichtweise sehr alleine gelassen. Vielleicht lag es auch daran, dass er jedes Jahr im Frühling nur mit Badehose, Skischuhen und Ski in seinem Vorgarten auf und abging, um die neuen Rasenziegel zu verlegen.

Herr Wolf lebte in dem Reihenhaus mit seiner Frau und seiner kranken Tochter Sabine. Sie war an Leukämie erkrankt und starb mit sechzehn Jahren. Ein halbes Jahr später zog Herr Wolf weg. Ich war damals zehn Jahre alt, kam von der Schule nach Hause und meine Mutter gab mir ein Buch, das ein Geschenk von Herrn Wolf an mich war - eine Erzählung von einem alten Mann, der schwer mit einem riesigen Fisch zu kämpfen hatte. Darin waren auch einige persönliche Zeilen und eine lautete: ...die Erinnerung bleibt.

STERNE UNTER DER STADT setzt sich aus vielen dieser, meiner Erinnerungen zusammen, die schlussendlich auch verantwortlich waren, diese Liebesgeschichte zu formen. Und ich bin der festen Überzeugung, dass eine Liebesgeschichte immer auch eine potenzielle Leidensgeschichte ist. Wenn nicht für den einen, dann für den anderen. Manchmal auch für beide.

Warum streben wir dann ständig nach der Liebe? Weil in der Liebe Wahrheit und Magie zusammentreffen. Die Wahrheit der Empfindung, die Magie aufzusteigen, losgelöst von Vernunft, sich emporschwingen, bis in eine Höhe von etwa neunhundert Meter.

## **BIO- / FILMOGRAFIE CHRIS RAIBER**

Studium

UCLA School of Theater and Film in Los Angeles

Fokus auf Regie und Dramaturgie

Master of Fine Arts

### **FILMOGRAFIE (Auswahl)**

2022	STERNE UNTER DER STADT   Kinofilm
2019-2021	WALKING ON SUNSHINE   TV Serie   diverse Episoden
2016	FOKUS MORD I   TV Serie
2015	NELLY   Kurzfilm   65th BERLINALE Berlin International Film Festival   Special Mention by the International Jury
2014	ILLUSION   Drehbuch   Caporalfilms (USA)
2013	CATERINA & FRED   Kurzfilm   TAMPERE Film Festival
2011	DER LETZTE BLICK WAR LIEBE   Kurzfilm   INTERFILM Berlin Film Festival
2006	KUPETZKY   TV Serie   NEW YORK Film Festival *BRONZE AWARD*

STERNE UNTER DER STADT ist Chris Raibers erster Kino Langspielfilm.

## **PRODUZENTENSTATEMENT**

STERNE UNTER DER STADT ist eine hochemotionale Liebesgeschichte, die sich in den Tiefen des Wiener U-Bahn-Netzes zuträgt. Neben den liebevoll-scurrilen Charakteren erlangt der aus U-Bahn-Stationen bekannte „Infoscreen“ eine zentrale Rolle: der Bildschirm dient als Kommunikationsmittel, einerseits um Kontakt aufzunehmen – also um Nähe zu gewinnen – und andererseits um Distanz zu halten. Für den schüchternen Alexander die einzige Möglichkeit, mit der lebenslustigen Caro in Kontakt zu treten. Jedes der gewissenhaft erarbeiteten Bilder ist poetisch, bildstark und emotional zugleich. Bei diesem Film geht es um die Kraft der grenzenlosen Liebe und um unendliche Hingabe. Themen die jeden, unabhängig von Alter und Herkunft, berühren und Emotionen, die im tiefsten Inneren jedes Menschen stecken.

Wir begleiten den Regisseur Chris Raiber als Produzenten seit 2011. In unserer Zusammenarbeit entstanden seither drei unabhängige Arthouse-Kurzfilme und die 8-teilige Crime-Serie „Fokus Mord“ für den ORF. Der Kurzfilm „Nelly“ wurde bei der BERLINALE mit einer „Special Mention“ (Generation 14 plus) ausgezeichnet und lief bei mehr als 70 Festivals – wobei er auch vielfach ausgezeichnet wurde. Die Übernahme der Regie der ORF-Serie „Walking on Sunshine“, war ein weiterer großartiger Schritt für den Regisseur. Dabei hat Chris Raiber bewiesen, dass er seine stets präzise und hochwertige Arbeit in aufwändigen Spielfilmsets und in hoher Quantität in Perfektion umsetzt.

Bei „Sterne unter der Stadt“ führt Raiber den Stil seiner bisherigen Kurzfilme fort. Die Qualität seiner Arbeit entspringt auch der langjährigen Zusammenarbeit mit DoP Mario Minichmayr und einem tollen und erfahrenen Kreativteam, welches bereits in den Vorbereitungen von einer tollen Energie in der Zusammenarbeit angetrieben war.

Nikolaus Klingohr, Nils Klingohr, Ingrid Klingohr / Interspot Film

## BIO- FILMOGRAFIE DARSTELLER:INNEN

### VERENA ALTENBERGER

Verena Altenberger wuchs im Gasteinertal im Salzburger Land auf. Sie war begeisterte Tänzerin und Sportlerin und bestritt unter anderem Wettkämpfe als erfolgreiche Kunstturnerin. Noch während ihrer Schulzeit war sie als Tänzerin bei den Salzburger Festspielen engagiert und arbeitete als Choreographin.

Mit 18 ging sie nach Wien und studierte Publizistik- und Kommunikationswissenschaften, es folgten Jobs und Praktika in unterschiedlichen Bereichen, sowie längere Auslandsaufenthalte. 2010 nahm sie ihren Kindheitstraum von der Schauspielerei erneut in Angriff und wurde schließlich als Studentin an der Musik und Kunstuniversität der Stadt Wien angenommen. In der Spielzeit 2010/11 war sie Ensemblemitglied der Jungen Burg, dem Wiener Burgtheater blieb sie in Folge als Gast erhalten. In Ihrem letzten Studienjahr 2015 stand sie auch auf der Bühne des Wiener Volkstheaters.

Ihre ersten Schritte im Film und Fernsehen machte sie in ORF-Produktionen wie COP STORIES“, dem ARD-Film DER HAFENPASTOR UND DAS BLAUE VOM HIMMEL oder dem Action Thriller DIE HÖLLE von Oscar-Gewinner Stefan Ruzowitzky.

Ihr Durchbruch gelang ihr 2017, als sie mit dem österreichischen Arthouse Drama DIE BESTEN ALLER WELT von Adrian Goiginger, in dem sie eine heroinabhängige Mutter spielt, bei der Berlinale Premiere feierte. Zeitgleich war Altenberger in der RTL-Comedy-Sitcom MAGDA MACHT DAS SCHON als polnische Altenpflegerin Magda zu sehen und knackte mehrere Quotenrekorde. Damit zeigte die österreichische Schauspielerin ihr starkes Spektrum von dramatischem Arthouse über geradezu Slapstick-artige Comedy. Auch in den folgenden Jahren gelang es Altenberger, sich nicht festlegen zu lassen, sie spielt weiterhin erfolgreich unterschiedlichste Rollen und bedient verschiedenste Fächer und Medien.

Für ihre Rolle als Helga Wachter in DIE BESTEN ALLER WELT erhielt Verena Altenberger zahlreiche nationale und internationale Filmpreise, unter anderem den Österreichischen und den Bayerischen Filmpreis, den Preis als beste Schauspielerin beim Internationalen Filmfestival in Moskau und mehrere Auszeichnungen in den USA. Auch folgende Produktionen waren immer wieder nicht nur bei Kritik und Publikum erfolgreich, sondern brachten ihre weitere Preise und Nominierungen, zum Beispiel beim Grimme Preis und den Preis für Schauspielkunst des Festivals des deutschen Films ein.

Als Schauspielerin ist Verena Altenberger unter anderem für ihren radikalen Einsatz für ihre Rollen und ihre akkurate Vorarbeit und Recherche bekannt. So war sie in Vorbereitung auf unterschiedliche Rollen wochenlang im Rotlichtmilieu und in der Drogenszene unterwegs und rasierte sich 2021 für ihre Rolle als Krebskranke in STERNE UNTER DER STADT eine Glatze. 2020 drehte Verena Altenberger wieder mit Regisseur Adrian Goiginger. Der Film MÄRZGRUND führte mehrere Wochen die österreichischen Kinocharts an.

Weitere Kinoproduktionen mit Verena Altenberger sind die Gesellschaftssatire über den Umgang der Gesellschaft mit Geflüchteten ME, WE von David Clay Diaz (Altenberger recherchierte hierfür unter anderem im Flüchtlingslager Moria auf Lesbos), die deutsche Liebes-Komödie GENERATION BEZIEHUNGSUNFÄHIG von Helena Hufnagel, die Coming-of-Age Tragik-Komödie HANNES von Hans Steinbichler, und ihre neueste Arbeit STERNE UNTER DER STADT von Chris Raiber, zu sehen ab dem Frühjahr 2023.

2019 übernahm Verena Altenberger als Oberkommissarin Elisabeth „Bessie“ Eyckhoff den Münchner Polizeiruf von ihrem Vorgänger Matthias Brandt. Nach sechs von der Kritik gelobten Filmen verabschiedet sich die Schauspielerin wieder aus der Reihe. Ihr letzter Fall POLIZEIRUF 110 - PARANOIA von Tobias Ineichen wird im Frühjahr 2023 zu sehen sein.

Weitere TV-Produktionen mit Verena Altenberger sind: RUFMORRD von Viviane Andereggen, DIE SPUR DER MÖRDER und DAS WUNDER VON WÖRGL von Urs Egger, EIN DORF WERT SICH von Gabriela Zerhau, SCHULD NACH FERDINAND VON SCHIRACH von Nils Willbrandt und



SCHÖNES SCHLAMASSEL von Wolfgang Murnberger. Bereits drei Filme drehte sie mit Regie-Legende Dominik Graf, ihre neueste Zusammenarbeit GESICHT DER ERINNERUNG wird im Frühjahr 2023 im Fernsehen zu sehen sein. 2022 erschien der TV-Event-Film RIEDESNDING - JEDE STUNDE ZÄHLT über ein Höhlenunglück von Oscar-Preisträger Jochen Alexander Freydank, für den Altenberger eine weitere Sportart, nämlich klettern lernte. Gedreht wurde mehrere Wochen lang in kroatischen Höhlen.

Im Streaming-Bereich stand die SchauspielerIn für das Remake von Fritz Langs Klassiker „M - EINE STADT SUCHT EINEN MÖRDER vor der Kamera, die Serie feierte bei der Berlinale 2019 Premiere. Regie führte David Schalko, mit dem Altenberger zuvor schon an ALTES GELD arbeitete. 2021 erschien die Streaming-Serie WILRD REPUBLIC, in der Altenberger eine Sozialpädagogin spielt, die mit straffällig gewordenen Jugendlichen in die Berge zieht. Ein Kindheitstraum ging 2021 für die SchauspielerIn in Erfüllung, als Schauspielchefin Bettina Hering und Regisseur Michael Sturminger sie für zwei höchst erfolgreiche Spielzeiten als Buhlschaft für den JEDERMANN neben Lars Eidinger zu den Salzburger Festspielen holten. Ihre vielbesprochene Rolle brachte ihr auch den österreichischen Theaterpreis Nestroy ein. Neben ihren vielfachen sportlichen Interessen spricht Verena Altenberger sieben Sprachen: neben ihrer Muttersprache Deutsch Englisch, Italienisch, Französisch und Spanisch; sie lernt aktuell Jiddisch und Türkisch.

## THOMAS PRENN

Geboren 1994 in Südtirol. Studium an Berliner Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“, Abschluss 2018. Erste Theaterengagements während seines Studiums, u.a. in Peter Steins Zauberflöte an der Mailänder Scala; mit dem Projekt Odyssee gewann er den Ensemble Preis beim Schauspielschultreffen 2017 in Stuttgart. Zu Thomas Prenns ersten Filmrollen zählen DER NAMENLOSE TAG (2017, R: Volker Schlöndorff), A HIDDEN LIFE (2019, R: Terrence Malick), die Dramaserie ACHT TAGE (R: Stefan Ruzowitzky & Michael Krummenacher) und die Titelrolle im Schwarzwald- Tatort DAMIAN (2018, R: Stefan Schaller). Zuletzt war er zu sehen in der Netflix-Serie BIOHACKERS. Für die Hauptrolle in HOCHWALD (2019, R: Evi Romen) wurde Thomas Prenn mit dem Österreichischen Filmpreis ausgezeichnet. Zu seinen weiteren Auszeichnungen zählen der Studio Hamburg Nachwuchspreis und die Nominierungen zum deutschen Schauspielpreis und dem New Faces Award.

2022

DIE MITTAGSFRAU, Barbara Albert  
MY LONELY DAYS ARE GONE, Maximilian Conway

2021

STERNE UNTER DER STADT, Chris Raiber  
ICH BIN SOPHIE SCHOLL, Tom Lass

2020

BIOHACKERS – SEASON 2, Christian Ditter, Tim Trachte  
GROßE FREIHEIT, Sebastian Meise

2019

HOCHWALD, Evi Romen - Österreichischer Filmpreis – Bester Hauptdarsteller  
BIOHACKERS – SEASON 1, Christian Ditter, Tim Trachte  
EIN VERBORGENES LEBEN, Terrence Malick  
TATORT – KEIN MITLEID, KEINE GNADE, Felix Herzogenrath

2018

TATORT – DAMIAN, Stefan Schaller - Studio Hamburg Nachwuchspreis

2017

ICH ICH ICH, Zora Rux  
8 TAGE, Stefan Ruzowitzky, Michael Krummenacher  
SERVUS BABY, Nathalie Spinell  
DER NAMENLOSE TAG, Volker Schlöndorff

theatre / opera

2019

VIEL LÄRM UM NICHTS, Lily Sykes

2018

FAUST, Michael Talke  
FREMDE HEIMAT, Mirah Laline  
EUROPA FLIEHT NACH EUROPA, Alia Luque

2017

JOHANNA D'ARC, Kieran Joel  
MARAT/SADE, Stefan Pucher

2016

DIE ZAUBERFLÖTE, Peter Stein

## **HARALD WINDISCH**

1966 in Innsbruck geboren.

Harald Windisch erlernte die Schauspielerei ab 1985 in der Schauspielschule des Innsbrucker Kellertheaters. Weitere Stationen waren Wien und das Münchner Volkstheater ab 1991, sowie daran anschließend eine zweieinhalbjährige Tätigkeit als Skilehrer. Nach seiner Rückkehr an das Innsbrucker Kellertheater folgten seither Engagements an verschiedenen Theatern im deutschsprachigen Raum wie dem Berliner Ensemble, dem Theater in der Josefstadt, dem Tiroler Landestheater, den Vereinigten Bühnen Bozen und den Bregenzer Festspielen und in zahlreichen Film- und Fernsehrollen. Privat lebt er mit seiner Familie in Innsbruck.

### **KINO (Auswahl)**

2021 STERNE UNTER DER STADT, Chris Raiber  
2020 MÄRZENGRUND, Adrian Goiginger  
2017 GOOD MORNING WORLD, Alexander Weber  
2015 SPECTRE - James Bond, Sam Mendes  
2014 GRUBER GEHT, Marie Kreutzer  
2013 DER STILLE BERG, Ernst Gossner  
2013 VALS, A. Lackenberger  
2001 VOLLGAS, Sabine Derflinger

### **FERNSEHEN (Auswahl)**

2021 Alles finster, Michi Riebl  
Meiberger – Special, Michael Podogil  
Die Ibiza Affäre, Christopher Schier  
2020 Im Netz der Camorra, Andreas Prochaska  
2019 Ostfriesenangst, Hannu Salonen  
Um Himmels Willen, N. Müllerschön  
2018-  
2022 Walking on sunshine, Holger Barthel  
2018 Vienna Blood, Umut Dag  
Wiener Blut, Barbara Eder  
Ein Dorf wehrt sich, Gabriela Zerhau  
Die Toten vom Bodensee - Der Stumpengang, M. Schneider  
Bozen Krimi – Gegen die Zeit, Thorsten Näter  
2017 Das Wunder von Wörgl, Urs Egger  
2016 Maximilian, A. Prochaska  
Endabrechnung, Umut Dag  
2015 Tatort – Einmal wirklich sterben, Markus Imboden  
2014 The Team, Kasper Gaardsø  
Tatort – Grenzfall, Rupert Henning  
2013 Schnell ermittelt – Leben Andreas Kopriva

### **THEATER**

2012 Theater an der Josefstadt  
2010 Berliner Ensemble  
2006-12 Tiroler Landestheater  
2003 Bregenzer Festspiele  
1992-97 Volkstheater München  
1992-97 Freie Produktionen in Wien  
Tiroler Volksschauspiele Telfs  
Innsbrucker Kellertheater

## MARGARETHE TIESEL

Margarethe Tiesel, geboren 1959 in Wien, absolvierte ihr Schauspielstudium von 1981 bis 1983 am Mozarteum in Salzburg. Es folgten Engagements als Schauspielerin an verschiedenen Theatern im deutschsprachigen Raum, unter anderem am Stadttheater Dortmund, Düsseldorfer Schauspielhaus, Staatstheater Stuttgart, Schauspiel Frankfurt, Kampnagel Hamburg, Schauspielhaus Graz sowie bei den Salzburger Festspielen. Anfang der Achtzigerjahre stand Margarethe Tiesel erstmals für den Experimentalfilm „Hur und Heilig“ von Cornelia Schlingmann vor der Kamera. Seitdem folgten zahlreiche weitere Produktionen für Film und Fernsehen, darunter der Spielfilm „Nordrand“ von Barbara Albert sowie die Serie „Trautmann“, in der sie in der Rolle der Frau Blauensteiner zu sehen war. Internationale Beachtung fand Margarethe Tiesel unter anderem durch Ulrich Seidls Film „Paradies: Liebe“. Für ihre Rolle der Sextouristin Teresa erhielt sie eine Nominierung für den Europäischen Filmpreis und gewann den Österreichischen Filmpreis 2013 in der Kategorie „Beste Darstellerin“.

Weitere Film- und Fernsehrollen übernahm sie u.a. in „Braunschlag“, „Autumn Blood: Die Zeit der Rache“, „Das ewige Leben“, „Grießnockerlaffäre“ und „Angriff der Lederhosenzombies“.

### KINO (Auswahl)

- 2022 Ruletista, Regie: Lukas Valenta-Rinner
- Die Vermieterin, Regie: Sebastian Brauneis
- Schlamassel, Regie: Joroni Film, Sylke Enders
- Andrea lässt sich scheiden, Regie: Josef Hader
- Griechenland, Regie: Claudia Jüptner
- 2021 Serviam, Regie: Ruth Mader
- Sterne unter der Stadt, Regie: Chris Raiber
- 2020 Sargnagel, Regie: Sabine Hiebler, Gerhard Ertl
- Sonne (Berlinale 2022), Regie: Kurdwin Ayub, Ulrich Seidl
- 2019 Hinterland (Nominierung ö. Filmpreis beste weibliche Nebenrolle), Regie: Stefan Ruzowitzky
- 2018 Der Fall Collini, Regie: Marco Kreuzpaintner
- Der goldene Handschuh, Regie: Fatih Akin
- 2016 Licht, Regie: Barbara Albert
- Die Migrantigen, Regie: Arman T. Riahi
- Grießnockerlaffaire, Regie: Ed Herzog
- 2015 Lederhosenzombis, Regie: Dominik Hartl
- Schweinskopf al dente, Regie: Ed Herzog
- 2014 Das ewige Leben, Regie: Wolfgang Murnberger
- 2013 Risse im Beton, Regie: Umut Dag, Wega Film
- La Meravoglie/ Land der Wunder, Regie: Alice Rohrwacher
- 2011 Anfang 80, Regie: Gerhard Ertl, Sabine Hiebler
- Das Pferd auf dem Balkon, Regie: Hüseyin Tabak
- Stilleben, Regie: Sebastian Meise
- 2010 Paradies - Liebe, Regie: Ulrich Seidl, Ulrich Seidl Film
- 1999 Nordrand, Regie: Barbara Albert, Lotus Film

### FERNSEHEN (Auswahl)

- 2022 Die Liebeskummerer, Regie: Shirel Peleg, UFA Fiction, Netflix
- Am Ende - Die Macht der Kränkung, Regie: Daniel Prochaska, Mona Film, ZDF/ORF
- Soko Donau - Chimäre, Regie: Sophie Allet-Coche, Satel Film, ORF/ZDF
- 2021 Die Passion des Vlad, Regie: Arman & Arash Riahi, Golden Girls/ORF
- Landkrimi NÖ - Schutzengel, Regie: Götz Spielmann, Superfilm, ORF/ZDF
- 2020 Familiensache, Regie: Esther Rauch, Interspot/ORF
- Meiberger, Regie: Michael Podogil, Mona Film/Servus TV
- Schnell Ermittelt, Regie: Michi Riebl, MR Film, ORF
- 2019 Meiberger - Folge 10, 13 und 16, Regie: Peter Baumann, Matthias Zuder, Monafilm/Tivolifilm, Servus TV

Liebermann - Vienna Blood - Fatal Lies, Regie: Umut Dag, MR Film/ORF, BBC und ZDF  
Beta

2018 Soko Kitzbühel - Worst case Scenario, Regie: Martin Kinkel, Genhardt Prod., ORF/ZDF

2017-2019 Walking on Sunshine (Folge 2-10, 12), Regie: Andreas Kopriva, Dor Film, ORF

2017 Die Toten vom Bodensee - Die vierte Frau, Regie: Hannu Salonen, Rowboat/Graf,  
ZDF/ORF

2015 Kleine große Stimme, Regie: Wolfgang Murnberger, Mona Film/ ORF

2015 Polizeiruf 110 - Und vergib uns unsere Schuld, Regie: Marco Kreuzpaintner, Wiedemann &  
Berg, BR

Copstories 4. Staffel, Regie: Umut Dag, Gebhardt Production, ORF

2014 Unter Verdacht: Grenzgang, Regie: Martin Weinhardt, Eikon Süd/ ZDF

2013 Tatort - Abgründe, Regie: Harald Sicheritz, Cult Movies/ORF

Die Fremde und das Dorf, Regie: Peter Keglevic, Film 27, ORF/ZDF

2012 Steirerblut, Regie: Wolfgang Murnberger, Allegro Film/ORF

2011 Vatertag, Regie: Michi Riebl, DOR Film

Braunschlag, Regie: David Schalko, Super Film; TV-Serie

## **MATTEO DI SAPIA**

geboren 2012

Matteo stammt aus einer künstlerischen Familie und wächst zweisprachig (Deutsch, Italienisch) auf. Seit vier Jahren ist er Mitglied im Kinderchor der Volksoper Wien. Im Zuge dessen war er bereits in der Operette DER ZIGEUNERBARON sowie in den Opern DIE ZAUBERFLÖTE, DER ROSENKAVALIER und ANTONIA UND DER REISSTEUFEL zu sehen. Matteo spielt Klavier, tanzt (Ballett, Hip Hop) und spielt außerdem im Fußballverein 1. SVG Guntramsdorf.

## **SIMON HATZL**

Hatzl studierte am Wiener Max-Reinhardt-Seminar und machte 1998 seinen Abschluss im Fach Schauspiel. Seitdem ist er in zahlreichen Theater- und Filmproduktionen zu sehen.

### **KINO (Auswahl)**

- 2022 VIKINGER, Daniel Hoesl
- 2021 DAS BESTE KOMMT NOCH, Till Schweiger  
LIEBER KURT, Till Schweiger  
OPERATION WHITE CHRISTMAS, Flo Lackner  
STERNE UNTER DER STADT, Chris Raiber
- 2020 TAKTIK, M.Mitterhammer G.Bücking  
ALLES IN BESTER ORDNUNG, Natja Brunckhorst
- 2018 THE TROUBLE WITH BEING BORN, Sandra Wollner
- 2016 GRUBER GEHT, Marie Kreutzer
- 2012 DIE WERKSTÜRMER, Andreas Schmied
- 2009 MAHLER AUF DER COUCH, Percy Adlon / Felix O. Adlon  
DIE UNABSICHTLICHE ENTFÜHRUNG DER FRAU ELFRIEDE OTT, Andreas Prochaska

### **FERNSEHEN (Auswahl)**

- 2023 SCHOOL OF CHAMPIONS, Dominik Hartl
- 2022 SOKO DONAU - Die Interne, Olaf Kreinsen  
DIE TOTEN VON SALZBURG – Schattenspiele, E. Riedlsperger  
VIENNA BLOOD III, Robert Dornhelm
- 2021 DIE TOTEN VON SALZBURG -Vergeltung, E. Riedlsperger  
WALKING ON SUNSHINE, Holger Barthel
- 2020 DIE TOTEN VON SALZBURG -Chinagirl, E. Riedlsperger  
WALKING ON SUNSHINE, Chris Raiber  
VIENNA BLOOD
- 2019 DIE TOTEN VON SALZBURG – Schwanengesang, E. Riedlsperger  
WALKING ON SUNSHINE, Andreas Kopriva
- 2018 DIE TOTEN VON SALZBURG - Wolf im Schafpelz, E. Riedlsperger  
GRENZLAND, Marvin Kren  
DIE TOTEN VON SALZBURG -Mordwasser, E. Riedlsperger  
MEIBERGER – Ausweglos, Soleen Yusef
- 2017 THE TEAM II  
DIE TOTEN VON SALZBURG, E. Riedlsperger
- 2016 HONIGFRAUEN, Ben Verbong  
ACHTERBAHN, W. Murnberger  
TATORT – Wehrlos, Christopher Schier
- 2015 DIE TOTEN VON SALZBURG, E. Riedlsperger
- 2014 WENN DU WÜSSTEST WIE SCHÖN ES HIER IST, A. Prochaska
- 2013 COP STORIES, Christopher Schier  
SARAJEVO, Andreas Prochaska
- 2012 JANUS, Andreas Kopriva  
DAS WUNDER VON KÄRNTEN, Andreas Prochaska

### **THEATER**

Volkstheater Wien  
Kunsthhaus Mürz - Steirischer Herbst  
Rabenhof . Theater Wien  
Theater Drachengasse Wien  
Schauspielhaus Wien  
Theater der Jugend Wien  
Wiener Festwochen

## **SELINA GRAF**

Selina Graf besuchte die Übungsvolksschule in Nonntal und legte am Bundesgymnasium Nonntal die Matura ab. Anschließend studierte sie in Salzburg Mathematik. Von 2015 bis 2019 absolvierte sie ihr Studium an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien im Studiengang Schauspiel. 2016 war sie in der Sparte Fidelio.Kreation Preisträgerin beim 15. Fidelio-Wettbewerb. 2022 wurde sie für die Romy (Auszeichnung) in der Kategorie Entdeckung weiblich nominiert.

## **THEATER**

2011: Schöne Neue Welt, Salzburger Landestheater  
2014: Faust 2, Salzburger Landestheater  
2017: Metamorphosen, Dschungel Wien  
2017: Jedermann, Salzburger Festspiele  
2019: Zelt, Burgtheater Wien

## **FILME**

2022 WALKING ON SUNSHINE , Holger Barthel  
2022 BIESTER, Mirjam Unger/Andreas Kopriva  
2022 SACHERTORTE, Christine Rogoll  
2021 WALKING ON SUNSHINE, Holger Barthel  
2020 ICH UND DIE ANDEREN, David Schalko  
2020 WALKING ON SUNSHINE, Chris Raiber  
2020 SOKO DONAU - Todgeweiht, Eva Spreitzhofer  
2019 WALKING ON SUNSHINE, Andreas Kopriva  
2018 WALKING ON SUNSHINE, Andreas Kopriva



## **HOLGER SCHOBER**

Nach einem Germanistik- und Anglistikstudium absolvierte er die Schauspielausbildung am Wiener Max-Reinhardt-Seminar. Weiters hat er eine Ausbildung als Kulturmanager vom Institut für Kulturkonzepte in Wien. Seit 1997 schreibt Schober Drehbücher und Stücke für Film, Fernsehen und Bühne. Von 2005 bis 2007 war er im künstlerischen Leitungsteam des Theater an der Gumpendorfer Straße TaG. Seit 2007 ist er künstlerischer Leiter der Guerilla Gorillas. 2009 bis 2011 übernahm er die künstlerische Leitung der Sparte Theater für junges Publikum am Landestheater Linz. Zudem schreibt und inszeniert er immer wieder für das Theaterhaus für junges Publikum Dschungel Wien. Von 2013 bis 2019 spielte er in der Serie CopStories den Polizisten Roman Mohácsi. Ende 2020 wurde bekannt gegeben, dass Schober die Nachfolge von Stephan Rabl als künstlerischer Leiter des Waldviertler Theaterfestivals Tagträumer\*innen – Theaterfeste für junges Publikum in Horn übernehmen wird.

### **KINO**

- 2021 Sterne unter der Stadt, Chris Raiber
- 2018 Love Machine, Andreas Schmied
- 2012 Die Werkstürmer, Andreas Schmied
- 2006 Der Fälscher, Stefan Ruzowitzky
- 2004 NITRO, Mike Majzen, David Schalko
- 2001 Mein Russland, Barbara Gräfner
- Taking Side, István Szabó

### **FERNSEHEN (Auswahl)**

- 2021 Alles Finster, Michi Riebl
- Menschen und Mächte - Tarnen, Täuschen, Tricksen, Georg Ransmayer
- Soko Wien - Tödliche Party, Sophie Allet-Coche
- 2019 Meiberger, Peter Baumann
- Wischen Ist Macht, Gerald Liegel
- 2018 Curling for Eisenstadt, Andreas Schmied
- Steirerkreuz, Wolfgang Murnberger
- 2017 Soko Kitzbühel, Gerald Liegl
- 2016 Copstories - Stille Nacht, Barbara Eder
- 2015 Copstories, Barbara Eder, Umut Dag
- 2014 Copstories, Michi Riebl, Christopher Schier
- 2013 Copstories Folge 11-20, Barbara Eder, Christopher Schier
- 2012 Janus, Andrea Kopriva
- Der Mediator, Sabine Derflinger
- 2009 Tatort – Kinderwunsch, Walter Bannert
- Karawanenkönig, Sascha Bilger

### **THEATER (Auswahl)**

- 2018 Der Verschwender, Veronika Glatzner / Raimundspiele Gutenstein
- 2017 Professor Bernhardt, Janus Kica / Theater in der Josefstadt
- Wie man Hasen jagt, Folke Braband / Theater in der Josefstadt
- 2016 Bauernhof zu verkaufen, Holger Schober / Wiener Wirtshaus theater
- Hotel Savoy, Holger Schober / Wiener Wirtshaus theater
- 2015 Zur schönen Aussicht, Peter Faßhuber
- Krambambuli, Julia Fasshuber / Theater Oberzeiring
- 2014 Der Vorname, Peter Faßhuber / Theater Oberzeiring
- Fuck U Shima. Holger Schober / Guerilla Guerillas im Dschungel Wien
- Hautnah, Peter Faßhuber
- 2009 Frankensteins Sohn, Holger Schober / Linzer Kinder - und Jugendtheater
- 2008 I Furiosi, Thomas Gratzner / TaG Wien
- 2005 Manhattan Medea, Dana Caspo / Volkstheater Wien

## **INTERSPOT FILMPRODUKTION**

Gegründet im Jahr 1969 als kleines Familienunternehmen, hat sich die Interspot Film bis heute zu einer der größten und erfolgreichsten unabhängigen Filmproduktionsfirmen in Österreich entwickelt.

Mit eigenen Studios, modernstem digitalem Drehequipment, digitalen Animationssystemen und Postproduktionsanlagen ist das Unternehmen bestens ausgestattet, um den modernen Anforderungen in allen Bereichen von Film und TV gerecht zu werden.

Dabei hat sich die Interspot Film der Produktion von hochwertigen Spiel- als auch Dokumentarfilmen, Dokumentationen und Unterhaltungssendungen verschrieben und damit zahlreiche nationale und internationale Preise in der weltweiten Festivallandschaft gewonnen. Mehrfach ausgezeichnet wurde die Interspot Film auch mit der "Goldenen Romy" für den besten österreichischen Produzenten.

Über die Jahrzehnte haben sich dadurch auch verlässliche Partnerschaften bei internationalen Koproduktionen mit Sendern und Finanziers in aller Welt bewährt, darunter: BBC, Discovery Channel, National Geographic Channel, Smithsonian Channel, SBS Australia, CBC, Channel One Russia, France TV, ARTE, ZDF, ORF, BR, NDR, WDR, SVT, CT, Red Bull Media House und große Verleiher wie Fremantle Media, Beta Film Group, ZDF Enterprises, ORF Enterprise, Cineflix, Picture Tree International, etc.

Für seine Produktionen arbeitet die Interspot Film immer mit renommierten RegisseurInnen, AutorInnen und Kameraleuten aus der ganzen Welt zusammen.

Das Familienunternehmen beschäftigt dabei rund 100 feste und mehr als 250 freie MitarbeiterInnen.

**Infos zu Produktionen:** <https://www.interspot.at/de/produktionen.html>